

26:32 (12:17) Niederlage für Dormagens U23 gegen LIT Hb Nordhemmern/Südhemmern/Mindenerwald in der Handball Regionalliga

Unglückliche Heimniederlage

Co-Trainer Robert Teichert: „So kann man in der Regionalliga keine zwei Punkte holen!“

Es war ein schweres Spiel für die 2. Mannschaft des TSV Bayer Dormagen gegen Regionalligakonkurrent Nordhemmern/Südhemmern/Mindenerwald am vergangenen Samstag im heimischen Sportcenter. Von Beginn an lief die Bayer Auswahl einem Rückstand hinterher und konnte diesen bis zum Ende der Begegnung nicht mehr aufholen. Am Ende lautete das Ergebnis 26:32 für die Gäste. Co-Trainer Robert Teichert: „Wir haben viel zu wenig aus unseren Chancen gemacht. Mit einer solchen Trefferbilanz ist es unmöglich in der Regionalliga Siege davon zu tragen.“

Für die knapp 130 Zuschauer im Bayer Sport Center gab es am vergangenen Samstag keine Dormagener Führung zu bestaunen. Die ersten 15 Minuten der Begegnung blieben die Dormagener in Reichweite der Gäste. Der Vorsprung der LITer betrug maximal drei Punkte und beim TSV keimte noch Hoffnung, dies bis zur Pause in einen Rückstand der Gäste oder zumindest in ein Remis umwandeln zu können. Doch der TSV Express kam nicht wie gewünscht ins Rollen und anstatt den Rückstand zu verkleinern gelang es den Gästen diesen auf fünf Tore zum Halbzeitpfiff auszubauen. Nach der Halbzeitpause stellten die Trainer dann die Dormagener Abwehr um. Die neue Abwehrformation bereitete den Gästen wesentlich mehr Probleme als das Abwehrsystem, das in der ersten Hälfte zum Einsatz kam. Dass der TSV nicht mehr aufholen konnte und stattdessen weiter an Boden verlor war besonders der schlechten Dormagener Trefferquote geschuldet. Zudem haderte das Team mit einigen Schiedsrichterentscheidungen, doch auch Robert Teichert weiß: „Auch wenn die Schiedsrichter schlecht gepfiffen haben ist das keine Entschuldigung. Wer sechs 7m verwirft und insgesamt sieben mal die Pfosten oder die Latte trifft muss die Schuld für eine Niederlage ganz allein bei sich selbst suchen.“ Die Gäste entschieden die Begegnung mit 26:32 zu ihren Gunsten.

Bereits diesen Freitag bietet sich Dormagens 2. Mannschaft die Chance auf Wiedergutmachung. In Korschenbroich tritt man im Regionalderby gegen den TV Korschenbroich an. „Unsere Spieler lassen die Köpfe nicht hängen. Die Mannschaft ist weiterhin bereit um jeden Punkt zu kämpfen“, so Teichert.

Es spielten: Barkow, Moritz (3); Kuhfuss, Gerrit; Brose, Michael; Pohl, Gregor; Gelbke, Christoph (1); Henkel, Tim (3); Tebbe, Lukas (4); Doetsch, Robin (2/2); Wittig, Michael; Holst, Max (11/4); Krüger, Timo (2)

Tor: Reckzeh, Matthias; Landgraf, Christian

41:33 (18:16) Heimsieg in der Handball Regionalliga für Dormagens U19 gegen ASC 09 Dortmund

Deutlicher Sieg dank einer starken zweiten Halbzeit

Co-Trainer Robert Teichert: „In der zweiten Spielhälfte haben wir in den gewünschten Spielfluss gefunden.“

Den zweiten Saisonsieg konnte am vergangenen Samstag die A-Jugend des TSV Bayer Dormagen verzeichnen. Gegen die Gäste aus Dortmund kam die Bayer Auswahl zu einem deutlichen 41:33 Erfolg. Entscheidend absetzen konnte sich das Team von Pascal Mahé und Robert Teichert in der zweiten Halbzeit. „Nach einem guten Start in die zweite Spielhälfte wurde diese zum Selbstläufer“, so Teichert.

Der Start in die Begegnung war schwierig für die Gastgeber. Dies hatte man so erwartet. Doch selbst bis zum Halbzeitpfeiffand man nicht richtig ins Spiel. Co-Trainer Robert Teichert: „Zur Halbzeit hätten wir deutlicher in Führung liegen müssen. Wir haben zu viele Chancen vergeben und hatten deutlich mehr Möglichkeiten als die 18 Tore, die wir letztendlich bis zur Halbzeitpause erzielt haben.“ In der Halbzeitansprache forderten die Trainer von der Mannschaft eine wesentlich bessere Torausbeute für die zweite Halbzeit. Zudem sollte die Bayer Auswahl mehr Tore zwischen sich und den Gegner bringen, um das Spiel schon frühzeitig zu entscheiden. Mit Beginn der zweiten Halbzeit setzte Dormagens U19 die Forderungen von der Trainerbank in die Tat um und zog den Gästen uneinholbar davon. Dank einer starken, mannschaftlich geschlossenen Leistung in der Abwehr war es den Gästen aus Dortmund nicht mehr möglich die Partie zu ihren Gunsten zu wenden. Es war den Gastgebern gelungen die Zwei-Tore Führung zur Pause in einen Acht-Tore Vorsprung zu Spielende auszubauen.

Dormagens U19 kann jetzt eine längere Trainingsphase einschieben, da das nächste Spiel im Kampf um die Westdeutsche Meisterschaft erst in vier Wochen stattfindet. Gegner ist dann der VfL Gummersbach. Der TSV muss dort auswärts antreten.

Es spielten: Linnemannstöns, Sebastian (2/2); Bleuel, Robin (5); Stukalin, Dimitri (6); Doetsch, Robin (5); Rachow, Hendrik (1); Hillebrand, Philipp (1); Schmidt, Julian (9); Holzhüter, Lucas (8); Fischer, Eric (4)

Tor: Burggraf, Jonas 31.-48.; Schlingmann, Daniel

Deutliche 27:35 (12:18) Niederlage für Dormagens U17 gegen den VfL Gummersbach in der Handball Oberliga

Keine Chance gegen den Tabellenführer

Trainer Walter Haase: „Der Gegner war eindeutig überlegen.“

Eine deutliche Heimgniederlage musste die B-Jugend des TSV Bayer Dormagen am vergangenen Samstag einstecken. Gegen den Tabellenführer der Handball Oberliga VfL Gummersbach unterlag die Mannschaft von Walter Haase und Ruben Goebel mit 27:35. Trainer Walter Haase: „Die Mannschaft hat heute kein gutes Spiel gezeigt.“

Die erste Hälfte begann sehr ausgeglichen. Bis zur zwölften Spielminute konnten sich beide Mannschaften maximal zwei Punkte absetzen. Es folgten fünf aufeinanderfolgende Tore der Gäste ohne Dormagener Gegenwehr. Gummersbach lag nun mit fünf Toren in Führung und hatte sich die erste deutliche Führung im Spielverlauf erkämpft. Bis zur Pause fand der TSV nicht mehr zu seinem gewohnten Spielfluss zurück. Mit sechs Toren Rückstand startete die Bayer Auswahl in die zweite Hälfte. Doch auch in der zweiten Hälfte fanden die Dormagener keine Möglichkeit sich dem Klassenprimus VfL Gummersbach zu wieder setzen. Trainer Walter Haase: „In der zweiten Halbzeit haben wir besser gespielt, aber Gummersbach war uns physisch und im Zweikampfverhalten überlegen. Der VfL hat verdient gewonnen.“ Am Ende der Partie lautete der Spielstand 27:35.

In der kommenden Woche wird das Trainerduo Haase/Goebel noch einmal intensiv mit der Mannschaft arbeiten, um im nächsten Auswärtsspiel am kommenden Wochenende gegen Siebengebirge/Thomasberg wieder den gewohnt schnellen Dormagener Handball zu präsentieren und einen weiteren Sieg einzufahren.

Es spielten: Clausing, Johannes (4); Mahé, Viktor; Dreesen, Peter (1); Ostheller, Jan-Hendrik; Häuslein, Jan-Niklas; Ponzelar, Philipp; Linnemannstons, Sebastian (5); Steiger, Lennart; Hüser, Dorian (4); Stukalin, Dimitrij (9); Kristkeitz, Oliver (1); Krull, Philipp (3)

Tor: Schmidt, Jascha 1.-28./ 38.-50; Sixt, Andreas 28.-38.

39:22 (18:7) Erfolg für Dormagens U15 in der Handballoberliga gegen den Poppelsdorfer HV

Souveräner Sieg der TSV

C-Jugend

Trainer Jörg Bohrmann: „Wir haben das Spiel von Anfang an sicher im Griff gehabt.“

Die C-Jugend des TSV Bayer Dormagen setzte sich am vergangenen Samstag souverän mit 39:22 gegen den Oberligakonkurrenten Poppelsdorfer HV durch. Trainer Jörg Bohrmann war zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft gegen die Gäste aus Poppelsdorf: „Nach unserer 7:0 Führung zu Beginn der Begegnung haben wir das Spiel nicht mehr aus der Hand gegeben. Die Mannschaft hat den Sieg souverän nach Hause gebracht.“

Der Start in die Partie verlief für die Gastgeber wie nach Wunsch. Bereits früh führte die Auswahl von Trainer Jörg Bohrmann mit 7:0. Die überrannten Poppelsdorfer fanden kein Mittel gegen die Dormagener Defensive und erzielten bis zur Halbzeit lediglich sieben Treffer. Der TSV startete mit einer Elf-Tore Führung in die zweite Hälfte. Auch in der Halbzeit offenbarte sich den Gästen aus Poppelsdorf kein wirksamer Spielzug gegen die schnell spielenden Dormagener. In der Offensive kam der TSV Express auch in der zweiten Spielhälfte schnell ins Rollen und erzielte in 25 Minuten 21 Treffer. In der Defensive spielten die Dormagener so gut wie in der ersten Halbzeit. Das Ergebnis dieser rundum gelungenen Vorstellung war ein 39:22 Erfolg für den gastgebenden TSV. Dennoch entdeckte Trainer Jörg Bohrmann noch kleine Verbesserungsmöglichkeiten: „Im Angriff unterlaufen uns noch ein paar technische Fehler zu viel“, doch er weiß auch „bei einem solch großen Vorsprung ist es schwer die Konzentration zu halten, insbesondere für jüngere Spieler“.

Am kommenden Wochenende steht für Dormagens U15 die nächste Begegnung im Kampf um die Mittelrhein Meisterschaft auf dem Programm.

Es spielten: Brendel, Sven (1); Lukac, Fabian (4); Clemens, Maik (3); Preuss, Moritz (10); Ihnen, Julian (3); Wojciechowski, Lukas (5); Kern, Pascal ; Welsing, Andreas (2); Hampel, Erik (5); Pesch, Tim (1); Hufschmidt, Rene (2); Kauwetter, Mark (3) Tor: Vossen, Eric; Hermann, Max-Henri

C2-Jugend – TuS Rheindorf 51:13 (27:4)

Dieses Spiel ist kurz erzählt...

Die C2-Jugend war zu keiner Zeit gefordert, die Jungs des TuS Rheindorf total überfordert.

Nach 12 Spielminuten stand es bereits 13:0!

Solche Spiele bringen für beide Mannschaften überhaupt nichts.

Der Handballkreis Köln/Rheinberg ist dringend gefordert über die Wiedereinführung einer Kreisklasse nachzudenken.

Bleibt zu hoffen, dass im nächsten Spiel der Gegner mehr Gegenwehr leisten kann.

Es spielten: Leonard Engel 9, Max Engel 1, Jan Fassbender 3/1, Pascal Freis 4, Mike Mahlkow 2, Kevin Mohrmann 8, Tim Pesch 8, Jonas Ponzelar 3, Ole Seidler 7, Christian Schwickert-Hömens 3, Jonas Keil 3 und im Tor Jan-Ove Wiesner

Björn Barthel

C3-Jugend – Brühler TV 42:27 (20:13)

Auch gegen den Brühler TV wurde unsere C3-Jugend nicht wirklich gefordert.

Schnell führte man 3:0 und ließ nun schon etwas locker, bis zum 6:4 in der 10. Minute blieben die Brühler dran. Die Dormagener spielten nun im Angriff einen flüssigen Ball, doch in der Abwehr blieb die letzte Konsequenz aus, so stand es zur Halbzeit 20:13.

In der zweiten Hälfte, das gleiche Bild, die TSV-Jungs taten nicht mehr als nötig und gewannen locker 42:27.

Es spielten: Florian Feindt 8/1, Yannick Grams 1, Tim Häuslein 1, Pascal Kern 5, Robin Kern 1, Jan Lohmann 5, Tobias Moll 5, Luca Pesch 4, Rafael Trampnau 4, Jan Urmetzter 6, Frederic Sehnem 2 und im Tor Andreas Gödderz.

Björn Barthel

Sieg der D-Lions gegen SG MTVD Köln II 32:12 (15:7)

Am letzten Spieltag vor den Herbstferien mussten die D-Lions heute gegen die SG MTVD II ran. In der Anfangsphase war das Spiel etwas ausgeglichen. Erst zum Ende der 1. Halbzeit konnten sich die D-Lions mit 8 Toren absetzen. Nach der Pause waren die D-Lions dem Gegner einfach überlegen, schnelle Tempogegenstöße und sehr schöne Spielzüge brachten den erfolgreichen Sieg. Und auch heute konnten sich wieder alle am Torverhältnis beteiligen. Klasse.

Ricarda Schneider

E-Pumas mit Heimsieg gegen Wesseling! 21:14 (9:8)

Die E-Pumas gewinnen ihr Heimspiel gegen den TuS Wesseling mit 21:14 (9:8). In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer ein Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften. 0:1 lag Dormagen zu Beginn des Spiels zurück, dies sollte aber bis zum Spielende die erste und einzige Führung der Gäste aus Wesseling bleiben. Die Pumas gingen immer wieder in Führung, konnten Wesseling bis zur Pause aber nicht abschütteln. Mit einer knappen 9:8 Führung ging es in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit dominierte Dormagen das Geschehen. Fünf schnelle Tore in Folge und es stand 14:8. Die Pumas waren nun wesentlich beweglicher und zielstrebig im Angriff. So konnten die Gastgeber die zweite Halbzeit mit 12:6 für sich entscheiden. Jetzt gehen die Pumas mit einem Erfolgserlebnis in die Herbstferien. Das nächste Spiel findet dann am 18.10. beim SV Union Rösrath statt.

Thomas Annas

Knappe Niederlage in Nippes 31:28 (14:15)

Am Sonntag war TSV Bayer Dormagen mB2 beim TK Nippes zu Gast. Das Spiel wurde 31:28 (14:15) verloren.

Motiviert starteten die Spieler ins Geschehen. Basierend auf einer guten Abwehr waren schnell vorgetragene Angriffe das richtige Rezept gegen die körperlich überlegenen Gegner. So lag die Mannschaft über 4:4 immer knapp in Führung und konnte diese bis zur Halbzeit mit 14:15 verteidigen. Die zweite Halbzeit startete dagegen katastrophal. Technische Fehler im Angriff und eine unkonzentrierte Abwehr lud Nippes ein, sechs Tore am Stück zu werfen. Erst nach einer Auszeit konnte sich die Mannschaft neu sammeln und sich Tor für Tor wieder herankämpfen. So verringerte man den Rückstand über 20:14, 22:16 auf drei Tore. Eine nun ballerobernde Abwehr konnte genau dies erreichen und war zwei Minuten vor Schluss sogar nur noch mit zwei Toren im Rückstand und in Ballbesitz. Doch wurde die kämpferische Leistung nicht mehr belohnt, so dass man sich geschlagen geben musste. Eine Schwächephase anfangs der zweiten Halbzeit kostet den Sieg. Aber mit zunehmender Konstanz wird man in Zukunft solche Spiele gewinnen können.

Es spielten: Pascal Boldt und Ruben Simon im Tor; Oliver Minten (14), Robin Bartsch (5), Rene Ritterbach (4), Stefan Breuer (2), Julian Krause (1), Matthias Peters (1), Sascha Klein (1) und Marco Röschmann.

Michael Hillbring

HC Cologne Kangaroos - TSV Bayer Dormagen mB2 25:40 (11:18)

Die ersten zwei Punkte der neuen Saison konnten die Spieler von Michael Hillbring beim Auswärtsspiel gegen die Cologne Kangaroos einfahren.

Von Beginn an war das Ziel klar: Hier muss ein Sieg her. Die Spieler der Kangaroos waren technisch klar unterlegen, doch zu Beginn des Spiels konnten die TSV Spieler dies nicht nutzen und passten sich dem langsamen Spiel der Heimmannschaft an. Erst nach einer gewissen Zeit kamen die TSVler ins Spiel und so stand zur Halbzeit dann doch ein deutlicher Vorsprung zu Buche. Teilweise wurde gut kombiniert und die Zuschauer sahen einige schöne Einzelaktionen, doch die Abwehr ließ über das gesamte Spiel zu wünschen übrig. Am Ende setzte sich das höhere spielerische Potenzial der Gäste durch und erwartungsgemäß wurden am Ende beide Punkte nach Dormagen entführt.

Es spielten: Pascal Boldt (Tor), Oliver Minten (10), René Ritterbach (8), Stefan Breuer (8), Julian Krause (7), Matthias Peters (4), Marco Röschmann (2), Sascha Klein (1)

Lukas Will